



ÖTLINGER NACHRICHTEN

Mitteilungsblatt des Ötlinger Ortschaftsrates



www.oetlinger-nachrichten.de

Nummer 259

Mittwoch, 24. Mai 2017

25. Jahrgang

Das Rathaus als Schulstandort und Sitz des Dorfpolizisten

Nur ganz alteingesessene Ötlinger wissen noch, dass der heutige Sitzungssaal des Ötlinger Rathauses in Zeiten der Schulraumnot als Ausweichstandort erhalten musste. Bevor am 10. Februar 1962 die Eduard-Mörrike-Schule eingeweiht und bezogen wurde, verteilten sich die Ötlinger Schulklassen auf insgesamt fünf Standorte: auf das Alte Schulhaus an der Stelle der heutigen Mörrike-Apotheke, das Neue Schulhaus (heutiges Vereinshaus in der Stuttgarter Straße), das Evangelische Gemeindehaus, die alte Turnhalle des TSV Ötlingen und eben das Rathaus.

Es muss so ums Jahr 1951 oder 1952 gewesen sein, als meine Klasse für eine Übergangszeit im Rathaus „beschult“ wurde. Während heutzutage eine Klassenschülerzahl von 30 als „sozialverträglich“ gilt, war es in jener Zeit keine Seltenheit, dass bis zu 45 Schüler in einer Klasse waren, weil des Öfteren auch jahrgangsübergreifend unterrichtet wurde.

Als Vertretungslehrer hatten wir damals den in Ötlingen auch als Kirchenchorleiter überaus verdienstvollen Lehrer und späteren Rektor Rudolf O.. Er war für gnadenlose Konsequenz und eine harte Hand bekannt, er fackelte nicht lange und war deshalb respektiert, teilweise aber auch gefürchtet. Insbesondere seine mit dem Fingerknöchel verabreichten „Kopfnüsse“ mit Beulengarantie waren legendär.

Eines schönen Schultages hatte mein Mitschüler Hans G. durch Begriffsstutzigkeit und Arbeitsunlust den Zorn des gestrengen Herrn auf sich gezogen. Er zerrte ihn in einem Anfall von Jähzorn ans offene Fenster der Rathausostseite und schrie ihn dabei an: „Di häng e jetzt an de Hosaträger zom Fenschder naus!!“ Durch die nicht in die Tat umgesetzte Androhung war Hans sprichwörtlich „im Glück“: vielleicht hätten die Hosenträger nicht gehalten.

Eine weitere im Rathaus „residierende“ Autoritätsperson war der Dorfpolizist und „Schupo“ Eberle, bei den Ötlingern nur als „d'r Eberle“ bekannt, assistiert von seinem Amtsboten oder „Büttel“ Eugen G., der Amtsnachrichten in Ötlingen mit der „Schell“ ausrief und in Personalunion auch noch Feld- und Flurhüter, kurz „Feldschütz“, war. Als Kind und Jugendlicher vermied man es wie die Pest, mit den beiden amtlich in Kontakt zu kommen, wurde man doch sonst gnadenlos aufs Rathaus „zitiert“. Dies wäre den Eltern nicht zu vermitteln gewesen, die die Schuld nicht – wie heute üblich – bei anderen, sondern zuvörderst bei einem selbst suchten.

Eberle hatte weder Dienstwagen noch Dienstmotorrad, er war mit dem Fahrrad „on tour“, dessen Technik er aber perfekt be-

herrschte und mittels dessen er beachtliche Geschwindigkeiten erzielte. Die Geheimwaffe von Eugen G. war sein Schäferhund Hasso, der ihn auf seinen „Flurgängen“ begleitete. Wenn wir Jugendliche uns im Ötlinger Wengert im Herbst des „Obstmundraubs“ schuldig machten, mussten immer zwei Mann sichern, ob der Feldschütz nicht mit seinem vierbeinigen Begleiter ohne ausgeprägte Beißhemmung in der Ferne im Anmarsch war.

Verfasser: Dr. Ernst Kemmer - wir danken herzlich!

Schon vormerken:

So., 16.7.2017

*Tag der
offenen
Tür*



Das Jubiläum 400 Jahre Ötlinger Rathaus wird am 16.7.2017 mit einem Tag der offenen Tür begangen. Das Rathaus wurde in diesen 400 Jahren für verschiedenste Zwecke genutzt. Eine Auswahl der Geschichten im und um das Rathaus soll in den nächsten Ausgaben an dieser Stelle veröffentlicht werden.

Aus dem Ortschaftsrat

Baulandentwicklung Einfamilienhausgebiet

Der Ortschaftsrat stimmte mehrheitlich dem Auftrag an die Verwaltung zu, die Entwicklung eines Baugebietes im Gebiet „Berg-Ost“ voranzutreiben. Die Baulandentwicklung soll durch einen Erschließungsträger mittels städtebaulichem Vertrag in Kombination mit der Durchführung eines amtlichen Umlegungsverfahrens erfolgen. Dazu wurde die Verwaltung beauftragt, einen städtebaulichen Entwurf zu erarbeiten.

Vom Gremium war abzuwägen, ob ein Baugebiet im Gebiet „Berg-Ost“ oder in der „Ötlinger Halde“ zu schaffen sei. Die Voruntersuchungen für beide Gebiete behandelten die Siedlungsentwässerung, die Belastung durch Lärmimmissionen und die verkehrstechnische Erschließung.



Führung der Feuerwehrabteilung Ötlingen:

Michael Gräßle und Frank Gebauer bestätigt

Satzungsgemäß stand die Wahl des Abteilungskommandanten und des Stellvertreters bei der Hauptversammlung im Januar zur Wahl an. Die bisherigen Amtsinhaber, Herr Michael Gräßle, Abteilungskommandant, und sein Stellvertreter, Herr Frank Gebauer stellten sich in der Versammlung am 28.1. wieder zur Wahl und wurden beide mit überwältigender Mehrheit in die Ämter gewählt. Sowohl Ortschaftsrat als auch der Gemeinderat nahmen das Wahlergebnis mit einem herzlichen Dank für die bisherige Arbeit zur Kenntnis.

Die einzelnen Fraktionen im Ortschaftsrat bedankten sich für die bisherige Amtszeit und gratulierten zu dem sehr guten Wahlergebnis. Für die neue Amtszeit wünschten die Sprecher der Fraktionen den beiden weiterhin die mehr und mehr notwendige Zeit für die Ausführung des Amtes und die dazu notwendige Motivation. Sie wünschten

Biete Hilfe für Gartenarbeit

z. B. Hecken/Bäume schneiden, Rasenmähen
Steine und Platten legen etc.

Telefon 01 73/6482456 oder 07022/3043653

darüber hinaus der gesamten Abteilung immer ausreichend Nachwuchskräfte zum Wohle der Bevölkerung.



Frank Gebauer und Michael Gräßle

Weiterentwicklung Öffentlicher Nahverkehr (ÖPNV)

Wichtige Planungsschritte stehen an, um den öffentlichen Nahverkehr zukunftsfähig und leistungsstark zu machen. Der Ortschaftsrat gab dazu den Auftrag an die Verwaltung, die Einführung eines Stadttickets mit höchster Priorität zu verfolgen und die Rahmenbedingungen mit dem VVS abzustimmen, mit dem Ziel, 2018 ein Stadtticket einzuführen. Zustimmung erhielten die Planungen zu weiteren Maßnahmen: notwendige technische Erneuerungen zur Busbeschleunigung, behindertengerechte Ausstattung und bessere Fahrgastinformation an den Haltestellen.

Spendenübersicht im 1. Quartal 2017

Im 1. Quartal 2017 konnten im Bereich Ötlingen 624,57 Euro für den Uracher Kindergarten – Erlös aus Kuchenverkauf – verzeichnet werden. Außerdem eine Spende von 15 Euro für den Blumenschmuckwettbewerb in Ötlingen.

Grabfeld für Erdreihengräber und Wegesanierungen

Auf dem Friedhof haben zwischenzeitlich Bauarbeiten begonnen. Gegenwärtig werden Vorbereitungsarbeiten für neue Erdgräber in einem ausgeräumten Graberfeld durchgeführt. Das eingezäunte Bau- feld, das mit einem Sichtschutz versehen ist, wird für die Dauer der Arbeiten von einigen Wochen die Baumaßnahme etwas abschirmen. Darüber hinaus wurde die Baufirma angewiesen, die Bauarbeiten auf die Nutzung des Friedhofes mit der notwendigen Ruhe und Würde abzustimmen. Während einer Trauerfeier und Bestattung müssen die Arbeiten ruhen.



Im Zuge der Baumaßnahmen werden, zeitlich versetzt, der Weg südlich des Grabfeldes und Bereiche um die Aussegnungshalle saniert. Teilweise von Setzungen durch frühere Tiefbauarbeiten, durch Anhebungen von Baumwurzeln, aber auch einfach auf Grund des Alters muss insbesondere die Asphaltdecke erneuert werden.

Die Friedhofsbesucher werden um Verständnis gebeten, wenn es in Einzelfällen zu Behinderungen oder Lärmbelastungen kommt.



Sichtbare Schäden an den Deckbelägen

Angebotskonzept für die Gemeinwesenarbeit in der Ortsmitte im Verzug

Der Ortschaftsratsrat hatte im Rahmen der Haushaltsberatungen Ende 2016 beantragt, eine Konzeption über das in der Ortsmitte anzusiedelnde Angebot für Alt und Jung im ersten Quartal vorgestellt zu bekommen. Hintergrund ist, dass von der Konzeption abgeleitet werden muss, welche Räumlichkeiten notwendig sind und wo diese in der Ortsmitte untergebracht werden sollen. Es geht um bestehende Angebote, wie das TrIB und das check in, darüber hinaus muss untersucht werden, welche weiteren Angebote für heute schon nachgefragt werden, wie z.B. ein Seniorencafé oder die Möglichkeit für eine Lese-Ecke oder ein Eiscafé. Die Umsetzung ist sicher von Finanzmitteln und noch anderen Faktoren abhängig. Warum der Ortschaftsratsrat die Konzeption als dringend ansieht, hat für ihn zwei Gründe. Nach den Beschlüssen, kein Bürgerhaus in der Ortsmitte und dafür eine neue Mehrzweckhalle am Eduard-Mörke-Campus zu bauen, kann der Platz südlich des Rathauses vermarktet und damit Einnahmen erzeugt werden, es gibt dafür einen gültigen Bebauungsplan. Ein weiterer Grund ist den Straßenbaumaßnahmen geschuldet, die auch die Lindorfer Straße betreffen und so gegenwärtig auf Grund der fehlenden Konzeption nicht abschließend überplant werden kann. Aufgrund von Planungen im Kindergarten-, Schul- und im Sozialbereich mit sehr hohen Prioritäten und begrenzten Kapazitäten ruht das Thema gegenwärtig, OV Kik informierte das Gremium entsprechend in der Aprilsitzung.

Bericht über die Geschwindigkeits-Messergebnisse 2016 in Ötlingen

OV Kik informierte das Gremium, dass in der Ortschaftsratsratssitzung am 19.6., Beginn 18.30 Uhr, ein Mitarbeiter des Ordnungsamtes Messergebnisse aus dem letzten Jahr vorstellen und erläutern wird. Der Ortschaftsratsrat hatte bei den Haushaltsberatungen für dieses Jahr eine solche Übersicht beantragt. Ebenfalls beantragt wurde, die Einhaltung der Durchfahrtsverbote von Lastwagen über 7,5 Tonnen vorzustellen, was in das Arbeitsgebiet der Polizei fällt. Die Bevölkerung ist zu der Sitzung herzlich eingeladen, bitte beachten Sie dazu die offizielle Tagesordnung in der Tagespresse.

Feuerwehrezufahrt zu Stifter- und Albstraße ausgeschildert

Schon vor gut einem Jahr wurde in der Stifterstraße vor der Einmündung in die Lenastraße ein Halteverbot angeordnet. Bei Fahrversuchen mit der Feuerwehrdrehleiter wurde festgestellt, dass beim Abbiegen von der Lenastraße in die Stifterstraße bei dort auf der Südseite parkenden Fahrzeugen kein Durchkommen möglich ist, ebenso bei den Schwer-LKWs der Feuerwehr. Dies ist insofern kritisch zu sehen, als dies die einzige Zufahrt in die Stifterstraße ist und das Entfernen von Fahrzeugen im Ernstfall den Einsatz zeitlich verzögert, was nicht akzeptiert werden kann. Nachdem das Halteverbot immer wieder missachtet wurde, ordnete die Verkehrskommission das Zusatzschild „Feuerwehrezufahrt“ an. Mit diesem Zusatzzeichen soll der Grund für das Halteverbot verdeutlicht werden. Dies bedeutet aber auch, dass dort parkende Fahrzeuge künftig umgehend abgeschleppt werden können und auch werden. Schon im eigenen Interesse der

Häusliche Pflege

- Alten- und Krankenpflege
- Behandlung nach ärztlicher Verordnung
- Wundbehandlung durch geschulte Expertinnen
- Hauswirtschaft und Essen auf Rädern
- Betreuung zu Hause
- Wir sind Partner aller Pflege- und Krankenkassen
- Rufbereitschaft rund um die Uhr 07024/40955-0
- Wir beraten Sie gerne!

Pflege Geiselhart

Ambulante und Stationäre Pflege

Bismarckstraße 54

73240 Wendlingen

070 24 / 40 955 - 0

Fax 070 24 / 40 955 - 20

info@pflege-geiselhart.de

www.pflege-geiselhart.de

**EIN PARTNER!
FÜR ALLES!**

- Tagespflege
- Häusliche Pflege
- Kurzzeitpflege
- Dauerpflege

Anwohner sollte das Halteverbot konsequent beachtet und ggfs. auch die Besucher darauf hingewiesen werden.



Feuerwehrezufahrt deutlich ausgeschildert

Eine Bürgerin legt in Sachen Busverkehr den Finger in die richtige Wunde

OV Kik erhielt von einer Bürgerin vor Ostern einen beachtenswerten Brief zum Thema Busverkehr in Ötlingen. Mit der Einführung der S-Bahn mussten auch die Busverbindungen und Busrouten neu festgelegt werden. Damit die Umsteigezeiten an den Knotenpunkten, aber auch die Abstimmung mit den S-Bahnzeiten oder pünktliche Erreichbarkeit der Kirchheimer Schulen erreicht werden kann, entfiel die Haltestelle in der Isolde-Kurz-Straße. Das hat zur Folge, dass z.B. die Bewohner der Warth, insbesondere ältere Personen, mit vollen Einkaufstaschen nur über den Knoten in Kirchheim ans Ziel kommen würden. Während die Fahrt zur Ortsmitte von Halde und Warth in kurzer Zeit machbar ist, wäre die Rückkehr mit dem Bus, wie geschildert, nur mit einer „Stadtrundfahrt“ möglich.

Weiter schildert die Bürgerin das Beispiel einer Person aus der Warth, die auf Grund von sehr eingeschränkter Mobilität und nur mit zusätzlicher Hilfe zu ihrem Arzt in die Ortsmitte kommt. Die Rückkehr in die Warth mit dem Bus wäre, wie geschildert, eine Odyssee, sodass der zweimalige Arztbesuch pro Woche mangels Angehöriger nur mit einem Taxi erfolgen kann. Die Defizite wurden von der Verwaltung schon vor einiger Zeit aufgegriffen, lassen sich aber nicht kurzfristig lösen, da der Stadtverkehr in das gesamte ÖPNV-Netz der Region eingebunden ist.

Der gesamte öffentliche Nahverkehr wird in den nächsten 1-2 Jahren überplant, das Problem wird in dem Zusammenhang aufgegriffen. Insofern unterstützt die Schilderung der Bürgerin das Bemühen, diesem Defizit abzuwehren. An dieser Stelle herzlichen Dank an die Bürgerin für ihre Rückmeldung zu diesem wichtigen Beitrag.

Aus Vereinen, Kirchen und Organisationen

**Evang.
Kirchengemeinde
Lindorf und Ötlingen**



Gottesdienst unter freiem Himmel

Am **Do., 25.5.**, dem Himmelfahrtstag, laden wir auf 10 Uhr zu einem Gottesdienst für Jung und Alt auf dem Gelände der Eduard-Mörike-Schule ein. Bei stabiler Wetterlage findet der Gottesdienst im Freien statt, ansonsten im Musiksaal. Im Anschluss gibt es wieder ein Weißwurst-Frühstück, welches der Förderverein Jugendarbeit Johanneskirche e.V. ausrichtet.

Adventsmarkt – Termin vormerken!

Alle zwei Jahre findet rund ums Gemeindehaus in stimmungsvoller Atmosphäre und mit einem vielfältigen Angebot der Adventsmarkt statt. So auch in diesem Jahr, nämlich am 10.12.2017. Die Vorbereitungen sind schon in vollem Gange. Wer dieses Ereignis nicht versäumen will, sollte sich den Termin gleich im Kalender eintragen.



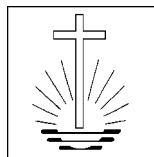
**Veranstaltungen
Peter & Paul**

Regelmäßige Termine

Sonntags 9.45 Gottesdienst, gerade Wochen / Sonntags, 18.30 Uhr Gottesdienst, ungerade Wochen. Jeden Montag (außer in den Ferien) treffen sich von 18-20 Uhr die Frauen vom Brasilienhilfearbeitskreis im Gemeindehaus Peter&Paul zum Basteln und Verkauf von Stricksachen, Honig und selbstgemachter Marmelade / Dienstag 9 - 11 in PP Mutter-Kind Gruppe / Mittwochs 18 Uhr Rosenkranz; 18.30 Uhr Gottesdienst Peter&Paul Kirche.

**Neuapostolische Kirche
Ötlingen**

Regelmäßige Gottesdienste: So. 9.30, Mi. 20.00
 Kinder-Gottesdienst: So. 9.30
 Vorsonntagsschule (Minikindi): So. 9.30
 Singstunde: So. nach Gottesdienst
 Kurzfristige Änderungen werden im Teckboten bei den kirchlichen Nachrichten veröffentlicht. Unsere Internet-Adresse lautet:
www.nak-kirchheim.de



Musikverein Ötlingen e.V.
gegründet 1900

Rückblick Maibaumfest 2017

Der Wettergott meinte es in diesem Jahr zur Eröffnung der Freiluft-saison besonders gut mit uns. Bei herrlichem Wetter marschierten unsere Musiker in Richtung „Farrenstallgelände“.



PRIVATAnzeigen-Coupon - bitte entweder im GLÜHWURM/BUNTSTIFT abgeben oder Ötlinger Rathaus einwerfen oder senden an: Verlag ÖTLINGER NACHRICHTEN, Agentur ProMotion, Steigstr. 6-1, 73230 Kirchheim, Fax 0322 298 384 32. Oder buchen Sie online unter: anzeigen@oetlinger-nachrichten.de.

Bitte veröffentlichen Sie in der nächstmöglichen Ausgabe zum Preis von 50 Cent pro Millimeter (90 mm breit)

Meine Anschrift:

Bezahlung: Rechnung per Abbuchung von

Konto Nr. _____

IBAN: **DE** _____

Bankname: _____

BLZ: _____

Datum, Unterschrift _____

Anzeigentext:

Rechtzeitig zum Frühschoppen verwöhnte zunächst unsere Mehr-
generationskapelle die Festbesucher mit einer passenden musikali-
schen Unterhaltung, daran anschließend sorgten noch die Stamm-
kapelle und unsere Gäste aus Holzmaden für gute Stimmung.
Für das leibliche Wohl sorgten die vielen freiwilligen Helfer des
Musikvereins. Zur Kaffeezeit wurde auch ein vielfältiges Kuchenan-
gebot bereitgestellt.

Der Musikverein dankt allen Gästen, sowie Sponsoren, Helferinnen
und Helfer und einen herzlichen Dank an dem Musikverein Holz-
maden.



Freibad Wendlingen: Freier Eintritt am Pfingstmontag

Am Pfingstmontag, **5.6.**, erhalten alle Badegäste freien Eintritt zum
Wendlinger Freibad.

Das Freibad in Wendlingen am Neckar bietet jede Menge Attraktionen
für die ganze Familie. Im Nichtschwimmerbecken erwartet sie eine 60m
lange Riesenrutschbahn und eine Breittrutsche über die man ins kühle
Nass gelangt. Weitere Attraktionen in dem 815 m³ großen Becken sind
Massagedüsen, Sprudelliegen, ein Wasserpilz, eine Wasserkanone und
ein Wildwasserkanal. Im 50 x 25m großen Schwimmerbecken können
die Schwimmer in Ruhe ihre Bahnen ziehen. Im Mutter-Kind Bereich
sind die Kleinsten unter sich und mit einem Sonnensegel gut geschützt.
Zur sportlichen Bewegung außerhalb des Wassers gibt es ein
Beachvolleyballfeld, 3 Tischtennisplatten und 2 Kicker. Die Sonnen-
anbieter finden am Sonnendeck und auf den Liegewiesen Entspannung
und Ruhe. Durch den schönen alten Baumbestand sind aber auch genü-
gend Schattenplätze vorhanden. Beim Nichtschwimmerbecken stehen
zusätzliche Liegestühle und Sonnenschirme. Hier können Eltern ent-
spannen den Kindern beim Baden zuschauen. Ein Kiosk bietet Getränk-

Impressum "Ötlinger Nachrichten":

Herausgeber: Der Ortschaftsratsrat von Kirchheim u.T.-Ötlingen. Verantwortlich für den amtlichen Teil, Mitteilungen aus dem Ortschaftsratsrat: der Ortsvorsteher. Jeglicher Nachdruck oder Publikation (auch auszugsweise), in gedruckter oder elektronischer Form, bedarf der schriftlichen Genehmigung durch den Ortsvorsteher. **An dieser Ausgabe haben mitgewirkt (alphabetisch): Susanne Appenzeller, Petra Auer, OV Hermann Kik.** Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die persönliche Meinung des Verfassers wieder. E-Mail-Adresse Redaktion: ovettingen@kirchheim-teck.de Titel-Grafik Ötlinger Rathaus Wolfgang Znajmer, hierfür herzlichen Dank. Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier. Verantwortlich für Anzeigen und Herstellung: Agentur ProMotion, Inh. Margit Hinderer, Steigstraße 6/1, 73230 Kirchheim-Ötlingen, Telefon 07021/971267 (AB), Fax 0322 298 384 32, eMail für Anzeigen: anzeigen@oetlinger-nachrichten.de; für redaktionelle Beiträge Ötlinger Vereine und Organisationen: vereine@oetlinger-nachrichten.de. Die Ötlinger Nachrichten erscheinen 11x monatlich pro Jahr (außer August) und werden kostenlos an die Haushalte in Kirchheim u.T.-Ötlingen verteilt. Trotz sorgfältiger Bearbeitung kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Anzeigenaufträge werden ausschließlich nach den Geschäftsbedingungen der Agentur ProMotion ausgeführt. Es gilt Preisliste Nr. 7 - gültig seit 1.12.2015.

Geschichten gesucht 400 Jahre Rathaus

Wie im Titel dieser Aus-
gabe schon angekündigt,
sollen weitere Anekdoten
zum Rathaus veröffent-
licht werden.

Wenn Sie auch etwas In-
teressantes, Lustiges,
gar Nachdenkliches be-
richten können oder
noch alte Fotos haben,
melden Sie sich bitte
unter [400-jahre-
rathaus@oetlingernachrichten.de](mailto:400-jahre-rathaus@oetlingernachrichten.de)

Bei der Formulierung wird
Ihnen ganz sicher auch
geholfen.

Wichtig ist doch, dass
diese „alten Geschichten“
nicht in Vergessenheit
geraten.

**Und bitte merken Sie
sich diesen Termin vor:
Am So., 16.7., findet ein
Tag der offenen Tür in
und um das Rathaus
statt.**



Telefon 07021-483760
Fax 480983

Stuttgarter Straße 93
73230 Kirchheim-Teck
www.maler-hummel.de

FASSADEN- SCHUTZ Qualität aus Meisterhand

**Wir erhalten den
Wert Ihres Hauses**

**Wir beraten Sie gerne in
allen Fragen zu Farbe,
Design und Struktur und
bieten für jedes Problem
die richtige Lösung.
Stets garantieren wir
die Verwendung
von Qualitätsprodukten
und eine zuverlässige
Erfüllung Ihrer Wünsche!**

Wohnungssuche:

Lehrer, 52/NR, sucht in Kirchheim/Teck
1-Zimmer-Wohnung oder Appartement bis 350,- €
Tel. 0151/17412286

ke und Snacks, am Kinderbecken ist zusätzlich ein Eisstand.
Öffnungszeiten: Bis 31. Mai: Mo. bis So. (Feiertag) 9 bis 19 Uhr / 1.
Juni bis 31. August: Mo. bis Son. (Feiertag) 9 bis 20 Uhr / 1. bis 10.
September (Ende der Badesaison): Mo. bis So. (Feiertag) 10 bis 19
Uhr. Bei ungünstiger Witterung oder bei besonderen Anlässen werden
die Betriebszeiten geändert bzw. das Freibad ganz oder stundenweise
geschlossen. Letzter Einlass: 30 Minuten vor Betriebsschluss.
Frühschwimmen: 1. Juni bis 31. August: Di. und Do. ab 7 Uhr
Eintrittspreise: Die Preise bleiben unverändert. Jahreskarte Jugendli-
che 45 €, Erwachsene 110 €. Saison-Abendkarte Erwachsene 68 €,
Jugendliche 34 €. Tageskarten ermäßigt 2 € bzw. 4 € regulär, Zehner-
karten 17 € bzw. 34 €. Abendkarte ab 17 Uhr 1,50 € für Jugendliche
bzw. 2,50 € für Erwachsene. Kinder bis zu sechs Jahren freier Eintritt.
Die Jahreskarten sind mit Passfotos der Besitzer ausgestattet.
Kassenzeiten (Personenkasse): Mo. bis Fr. 14 bis 17 Uhr / Sa., So.,
Feiertag 10 bis 17 Uhr. Kassenautomat ganztägig. Bitte führen Sie
Kleinbeträge in geeigneter Stückelung mit. 50-€-Scheine werden nicht
angenommen.

Sommer Hoch 5: Genießen Sie Sommer, Sonne und Badespaß - hoch
5! Mit einer Karte in fünf Freibäder: Erleben Sie die Freibäder in
Deizisau, Reichenbach an der Fils, Kirchheim unter Teck, Wendlingen
am Neckar und Wernau - plus Badevergnügen unterm Dach des
Wernauer Hallenbads! Zehnerkarte Erwachsene 39 €, ermäßigt 24 €.



Mäharbeiten

auf Obstbaumwiesen erledigt
für Sie gerne mit Schlegelmulchgerät
H. Finkbeiner – Lohnmäherei –
Tel. : 07023/3586 (ab 20 Uhr)

Suchen Sie eine zuverlässige Haushaltshilfe?
Dann melden Sie sich bei mir unter Tel. 07021/483414
oder 0152/15164587

Machen auch Sie mit beim Blumenschmuckwettbewerb 2017 in Ötlingen!

Es soll der schönste Blumenschmuck an Fenstern,
Balkonen, in Hauseingangsbereichen, sowie Vorgärten
an Haupt- wie Nebenstraßen im Stadtteil Ötlingen
bewertet und prämiert werden.

Hiermit melde ich mich zum Blumenschmuckwettbewerb
2017 des Ortschaftsrates Ötlingen an

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____ Hausnr.: _____

Stockwerk: _____

Stockwerksnummer und Lage deutlich beschreiben, von der Straße aus
gesehen rechts / Mitte /links ¹⁾. Auf sichtbare Hausnummern achten!
¹⁾ Zutreffendes bitte unterstreichen

Aus Kostengründen und zur Schonung der Umwelt
möchten wir künftig die Briefe an Sie per Mail versenden.
Daher bitten wir um Ihre Mailadresse und für eventuelle
Rückfragen auch um die Angabe Ihrer Telefonnummer.
Sollten Sie weiterhin die Einladung per Postversand
bevorzugen, machen Sie einfach eine kurze Notiz auf der
Anmeldung. Ihre Angaben werden selbstverständlich
vertraulich behandelt. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Mailadresse: _____

Telefonnummer: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Diese Anmeldung bitte kopieren oder ausschneiden und ausgefüllt bis zum
30.6.2017 in einem Briefumschlag, Aufschrift "Blumenschmuck",
Herrn Ortsvorsteher Hermann Kik, Rathaus Ötlingen, Stuttgarter Str. 191,

Mandantschaft sucht

Eigentumswohnung
bis 200.000 €
Haus bis 600.000 Euro

Mit über 20-jähriger Erfahrung!

JUNGBLUT
Immobilien

Telefon: 0 70 21 - 48 84 30
www.jungblut-immobilien.de

Servicestelle im Rathaus Ötlingen

Tel. 488773, Fax 488774, eMail ovoetlingen@kirchheim-teck.de Öff-
nungszeiten: Mo., Mi., Fr. 8.30 bis 12 Uhr, Di. Nachmittag 16 bis 18 Uhr

Müllabfuhrtermine

29.5. B / 31.5. G / 6.6. R* / 12.6. B / 13.6. P / 14.6. G / 19.6. R (R4 =
vierwöchige Leerung Restmüll, * = verschoben). www.awb-es.de - dort
können Sie auch die App für Ihr Smartphone herunterladen oder sich
die aktuellen Müllabholtermine per Mail zuschicken lassen.

Sitzungstermin des Ortschaftsrates

Mo., 19.6., 18.30 Uhr, im Sitzungssaal im 1. OG im Ötlinger Rat-
haus. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, Themen finden Sie
vor der Sitzung in der Tagespresse oder unter <https://service.kirchheim-teck.de/bi/infobi.php>

Bürgersprechstunde des Ortsvorstehers oder seiner Vertreter

Individuelle Termine mit OV Kik, Telefon: 46745, Fax: 480806, eMail:
ovoetlingen@kirchheim-teck.de / 1. Stellv. Jochen Herzog, Tel.
720822 (gesch.), post@stein-getalten.de / 2. Stellv. Dr. Thilo Rose,
Tel. 735962, thilo.rose.gr@arcor.de / 3. Stellv. Gundis Henzler, Tel.
9567230, gundish@yahoo.de



**Treffpunkt
Alleinerziehender
Menschen
Kirchheim unter Teck**

Sie sind allein erziehend und suchen Entlastung, Austausch, Unterstüt-
zung, Rat? Wir bieten Kinderbetreuung, Kaffee & Abendessen, Ge-
spräche, Informationen. Wir treffen uns jeden Do. von 16-19 Uhr in der
Evangelisch methodistischen Kirche in der Armbruststr. 23 in
Kirchheim. Sie brauchen sich nicht anzumelden. Schauen Sie einfach
mal rein. Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich. Vor dem Treff-
punkt findet jeweils Do. von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr die Sprechstunde
für Alleinerziehende statt. In dieser Zeit können Sie Gabi Schäfer
(tram@fbskirchheim.de), die Sozialpädagogin, telefonisch unter der
Telefonnummer 01577 7047903 erreichen oder auch persönlich im
Gemeindehaus Evangelisch methodistischen Kirche in der Armbruststr.
23, vorbeikommen. Weitere Beratungen sind nach Vereinbarung mög-
lich. Wir freuen uns auf Sie! Zusätzlich werden mit einer Wochenend-
freizeit und einem Alleinerziehendentag besondere Angebote gemacht.

**Ihr 'Blättle' im Internet - auch zum Download:
www.oetlinger-nachrichten.de**

Die Juni-Ausgabe erscheint am 21.6.2017

Anzeigenschluss: Sa., 10.6.2017
anzeigen@oetlinger-nachrichten.de

Redaktionsschluss für Textbeiträge: Mi., 7.6.2017
vereine@oetlinger-nachrichten.de